

Entwicklungsminister verlangt Zusatzmilliarde

Berlin. Der Bundesminister für Entwicklung, Gerd Müller (CSU), verlangt eine deutliche Aufstockung seines Etats. Notwendig seien in diesem Jahr zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt rund einer Milliarde Euro, sagte Müller der *Welt* (Montagausgabe). Diese Summe sei »aber ein Bruchteil dessen«, was in der BRD für Geflüchtete eingesetzt werden müsse, so Müller. Die Bundesregierung wolle demnach »mehr Jobs für Flüchtlinge in den Ländern rund um Syrien und im Irak schaffen«. Die Mittel für das entsprechende Programm »Cash for Work« (deutsch: Bargeld für Arbeit) sollen in diesem Jahr verdoppelt werden, erklärte Müller. Auch die Summe für das Rückkehrerprogramm »Perspektive Heimat« soll aufgestockt werden. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/331310.entwicklungsminister-verlangt-zusatzmilliarde.html>